

II-510 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 308/J

1976-04-09

A N F R A G E

der Abgeordneten KAMMERHOFER, Dr. LEIBENFROST, LANDGRAF und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Verkehrsbedienung des Luftkurortes Weyer-Markt im Ennstal

Der Luftkurort Weyer-Markt ist einer der wenigen - wenn nicht sogar der einzige - Kurorte in Österreich, die über keine Autobusverbindung verfügen. Seitens der Handelskammer Oberösterreich ist man bereits seit 1973 bemüht, eine Autobusverbindung zustande zu bringen. Diese Bestrebungen waren jedoch bisher erfolglos. Aufgrund seiner Lage und seiner Angebotsstruktur wird Weyer vor allem von älteren Leuten besucht. Gerade diese Besucherschicht ist jedoch im besonderen Maße auf den öffentlichen Verkehr angewiesen.

Ein weiterer großer Nachteil für Weyer besteht darin, daß vor etwa 2 Jahren der Bahnhof Weyer-Markt über das Wochenende gesperrt wurde und somit Reisegepäck weder aufgegeben noch abgeholt werden kann. Dabei ist es gerade das Wochenende, das die meisten An- und Abreisen von Gästen bringt.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e:

- 1.) Ist seitens Ihres Ressorts geplant, eine Autobusverbindung der Post oder der Bundesbahn nach Weyer-Markt einzurichten?

- 2 -

- 2.) Wenn ja, welche konkreten Maßnahmen sind bis wann vorgesehen?
- 3.) Wenn nein, was spricht gegen diesen Vorschlag?
- 4.) Was war die Ursache, daß der Bahnhof Weyer-Markt über das Wochenende gesperrt wurde?
- 5.) Ist geplant diese Sperre wieder aufzuheben?
- 6.) Wenn ja, welche konkreten Vorschläge bestehen hiefür?
- 7.) Wenn nein, was spricht gegen diese Anregung?